

# Modulbeschreibung 23-LIN-MaPL-Proj Profile Psycholinguistics, Individual Research Project

Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft

*Version vom 24.04.2026*

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

<https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/199430590>

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

## **23-LIN-MaPL-Proj Profile Psycholinguistics, Individual Research Project**

### **Fakultät**

---

Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft

### **Modulverantwortliche\*r**

---

Prof. Dr. Joana Cholin

Dr. Annett Jorschick

### **Turnus (Beginn)**

---

Jedes Wintersemester

### **Leistungspunkte**

---

5 Leistungspunkte

### **Kompetenzen**

---

Ausgehend von den im Modul 23-LIN-MaPL vermittelten Theorien übertragen die Studierenden die erworbenen Kenntnisse in ein eigenes experimentelles Forschungsprojekt. Sie vertiefen dabei neben ihren fachlich-inhaltlichen Kenntnissen auch ihre Kompetenzen im Hinblick auf Projektmanagement, Ressourcenplanung und anwendungspraktischen Fertigkeiten, wie etwa dem Umgang mit Hard- und Software zur Durchführung von Experimenten.

### **Lehrinhalte**

---

Die Studierenden lernen in diesem Modul, ein eigenes Forschungsprojekt zu entwickeln und durchzuführen. Bei der Auswahl des Themas und der Fragestellung greifen sie auf die in den absolvierten Modulen erworbenen Kenntnisse zurück. Die Projektplanung, -realisierung und -auswertung wird in ihren verschiedenen Stadien besprochen. Die Projektergebnisse werden im Seminar vorgestellt und diskutiert. Den Abschluss bildet ein Projektbericht.

### **Empfohlene Vorkenntnisse**

---

Dringend empfohlen wird der vorhergehende bzw. gleichzeitige Besuch der Veranstaltungen der Module 23-LIN-MaPL und 23-LIN-Ma2.3.

### **Notwendige Voraussetzungen**

---

Die Kenntnisse der Forschungsmethoden und statistischen Auswertung von Daten, d.h. die Inhalte aus dem Modul 23-LIN-Ma2.1 werden vorausgesetzt.

### **Erläuterung zu den Modulelementen**

---

Modulstruktur: 1 SL, 1 bPr<sup>1</sup>

## Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload <sup>5</sup>	LP <sup>2</sup>
Projektseminar Psycholinguistik	Seminar	WiSe	60 h (30 + 30)	2 [SL] [Pr]

## Studienleistungen

Zuordnung Prüfende	Workload	LP <sup>2</sup>
Lehrende der Veranstaltung <b>Projektseminar Psycholinguistik (Seminar)</b>  <i>Typischerweise erhalten die Studierenden regelmäßig Aufgaben, die der theoretischen und praktischen Vorbereitung, Durchführung, Auswertung und Berichterstattung ihres Projektes dienen und auf den jeweiligen Sachstand abgestimmt sind. Diese Aufgaben werden selbstständig oder in Kleingruppen bearbeitet. Die Bearbeitung der Aufgaben umfasst in der Regel 1-2 Stunden pro Woche.</i>	siehe oben	siehe oben

## Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP <sup>2</sup>
Lehrende der Veranstaltung <b>Projektseminar Psycholinguistik (Seminar)</b>  <i>Die Hausarbeit stellt eine schriftliche Ausarbeitung des eigenen Projekts dar und hat einen Umfang von 20-25 Seiten (ohne Anhänge). Das Projekt kann im Rahmen einer Gruppenarbeit entstanden sein. Die Hausarbeit dient der individuellen Bewertung und wird in Form einer Einzelarbeit erbracht. Sie stellt das Projekt und dessen Ergebnisse in einem fachwissenschaftlichen Format vor, welches einschlägig ist für das Forschungsfeld, dem der Projektgegenstand zuordenbar ist. Hier können fachwissenschaftliche Publikationsformate wie Zeitschriftenaufsätze, Konferenzbandbeiträge und technische Arbeitsberichte aus dem Forschungsfeld als orientierende Vorlagen dienen. Die Form der Einzelarbeit ermöglicht es insbesondere, auch solche Teilaspekte eines in Gruppenarbeit entstandenen Projekts, die nicht der unmittelbaren eigenen Verantwortlichkeit unterlagen, individuell auf fachwissenschaftliche Weise zu reflektieren.</i>	Hausarbeit	1	90h	3

## Legende

---

- 1 Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
  - 2 LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
  - 3 Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
  - 4 Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
  - 5 Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)
- SoSe** Sommersemester  
**WiSe** Wintersemester  
**SL** Studienleistung  
**Pr** Prüfung  
**bPr** Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen  
**uPr** Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen